



Inhalt:

Legende und Lebensgeschichte eines Erfurter Kommunisten

Amtlicher Teil

Seite 3

- > Bekanntmachung der Umlegung
- > Grenzfeststellung An der Lache
- > 2. Fischereiprüfung

Nichtamtlicher Teil

Seite 2

- > Zahlreiche „Erfurter Schätze“ (17) tollten auf dem Roten Berg

Seite 3 bis 5

- > Ausschreibungen: Stellenangebote, Bauleistungen

Seite 6 bis 7

- > Tourenplan der Sonderabfall-Sammlung im Herbst

Seite 7 bis 8

- > Fördermittelanträge für Leader-Projekte
- > Bewerbung „Nebenan angekommen – engagierte Nachbarschaft“

Seite 9 bis 12

- > Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit (35):
weinrotes Naturdenkmal
- > Stadtteilkonferenzen
- > Kulturtipps der Erfurter Museen
- > Volkshochschul-Angebote
- > Erfurt-Tour und Altstadt-Express



Titelgrafik zur Ausstellung, Gestaltung: Büro Funkelbach, Illustration: Marieke Kühner

Ausstellung „Die zwei Tode des Paul Schäfer“

Kritische Stadtgeschichte im Erinnerungsort Topf & Söhne

Viele ältere Erfurter kennen den Namen „Paul Schäfer“. In der DDR war eine große Schuhfabrik nach ihm benannt. Bis heute trägt eine Straße im Erfurter Norden seinen Namen.

Wer war Paul Schäfer? In der DDR wurde er zur Legende als Antifaschist, der im Spanischen Bürgerkrieg gegen die Truppen Francos gestorben sei. Doch tatsächlich wurde er 1938 Opfer des stalinistischen Terrors in Moskau. Auf der Flucht vor der Gestapo nach der Machtübernahme Hitlers war ihm 1935 die Emigration in die Sowjetunion gelungen. Dort wurde er mit der erfundenen Anklage, er wäre ein faschistischer Spion, vom sowjetischen Geheimdienst zum Tode verurteilt und erschossen.

Am 25. August eröffnet der Erinnerungsort Topf & Söhne um 17 Uhr die Sonderausstellung „Die zwei Tode des Paul Schäfer. Legende und Lebensgeschichte eines Erfurter Kommunisten“. Sie basiert auf mehrjährigen eigenen Forschungen, die erst nach der Öffnung der sowjetischen Geheimarchive 1990 möglich wurden und ermöglicht mit historischen Quellen aus deutschen und russischen Archiven eine kritische Auseinandersetzung mit einem Kapitel der jüngeren Stadtgeschichte.

Die Ausstellung, die gemeinsam mit Thomas Schäfer, dem Urenkel von Paul Schäfer, und seiner Familie ent-

stand, zeigt den Menschen hinter der Legende. Sie bietet damit anschauliche Einblicke in den Alltag und die soziale und politische Arbeiterkultur in Erfurt in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.

Paul Schäfer wuchs im sozialdemokratischen Milieu des Erfurter Nordens auf. Als Schuharbeiter wurde er bei Lingel, dem größten Schuhkonzern in der Weimarer Republik, Betriebsrat. Er schloss sich der neu gegründeten KPD an, war Erfurter Stadtverordneter und nahm 1925 an der ersten deutschen Arbeiterdelegationsreise in die Sowjetunion teil. 1926 wurde er Sekretär der Internationalen Arbeiterhilfe Willi Münzenbergs für Thüringen, später für Frankfurt-Hessen.

Ausstellung und Begleitprogramm sind Teil des Themenjahres „Industrialisierung und soziale Bewegungen in Thüringen“. Gefördert wurde die Ausstellung, die zusammen mit dem Stadtarchiv und dem Stadtmuseum Erfurt realisiert wurde und bis 28. April gezeigt wird, von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, von der Thüringer Staatskanzlei und von der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen.

Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen zur Diskussion, wie zukünftig in Erfurt an Paul Schäfer erinnert werden soll. www.topfundsoehne.de

Stadtteilstfest „Berolina“

Live-Musik, Modenschau, Kinderunterhaltung und viel Stadtteilflair sind am Samstag, dem 18. August 2018 in der Fußgängerzone am Berliner Platz beim Stadtteilstfest „Berolina“ zu erleben. Das Fest findet in der Zeit von 12 bis 17 Uhr statt. Die Gemeinschaftsaktion zahlreicher Akteure lädt alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Interessierte dazu ein, einen schönen Nachmittag zu verbringen. ■

Tierischer Zuwachs im Thüringer Zoopark

Zahlreiche „Erfurter Schätze“ (17) tollen auf dem Roten Berg



Im Thüringer Zoopark Erfurt gibt es gerade viele neue „Schätzchen“ zu bewundern. So ist zum Beispiel in der Afrikasavanne ein Damara-Zebrafohlen zur Welt gekommen. Das kleine Fohlen ist gesund und wohlauf. Gemeinsam mit seiner Mama tollt es bereits ausgelassen und neugierig auf der Außenanlage herum, auf der es auch schon mit den anderen Tieren in Kontakt gekommen ist. Besucher können das Zebra von den Aussichtspunkten rund um die Afrikasavanne aus gut beobachten. In der Afrikasavanne leben Damara-Zebras, Impalas, Rappenantilopen und Strauße auf einer Fläche von 4.500 Quadratmetern zusammen. Wie die Züchterfolge zeigen, hat sich die Gemeinschaftshaltung bewährt. Besonders stolz ist man im Zoopark auch auf die zehn Nanduküken, die vor wenigen Wochen geschlüpft sind.



Damit ist erstmals in der Geschichte des Zooparks die Zucht der südamerikanischen Laufvögel gelungen. Die Küken, von denen neun naturfarben sind und eines weiß gefärbt ist, erkunden neugierig ihre Umgebung. Häufig sind sie mit ihrem Papa, dem Nandu-Hahn, in der Anlage zu sehen. Manchmal sind sie auch gemächlich in Papas Gefieder gekuschelt. Bei den Nandus legen die Hennen ihre Eier in ein gemeinsames Nest. Der Hahn ist dann allein für die Brut und Aufzucht der Küken verantwortlich.

Weiteren Nachwuchs gibt es außerdem bei den Berberaffen und den Hinterwälder-Rindern.

In der Löwensavanne ist ab sofort eine neue Tierart zu sehen: Drei männliche Buschschliefer sind im vergangenen Monat eingezogen. Sie erforschen neugierig ihre Anlage, in der sie mit Kap-Klippschliefern und Kap-Borstenhörnchen zusammenleben. Buschschliefer haben dichtes, graubraunes Fell und einen charakteristischen gelben Fleck auf dem Rücken. Sie ähneln einem Murmeltier, gehören jedoch nicht zu den Nagetieren, sondern sind mit Afrikanischen Elefanten verwandt. Diese äußerlich kaum sichtbare Verwandtschaft wird zum Beispiel an den beiden ständig nachwachsenden Zähnen im Oberkiefer erkennbar. Für die drei neuen Buschschliefer können noch Tierpatenschaften abgeschlossen werden.

➔ www.zoopark-erfurt.de

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Büro Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Sybille Glaubrecht,
Monika Hetterich, Sabine Mönch, Wenke Ehrt
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 655-2120/25, Telefax: 0361 655-2129
Druck: Druckzentrum Erfurt, gedruckt auf Recyclingpapier
Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich

Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis des Einzel-exemplares beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten. Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die links genannte Anschrift des Herausgebers zu senden. Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

➔ www.erfurt.de

Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten im Bürgeramt Bürgermeister-Wagner-Straße 1

Einwohner- und Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung

Montag, Mittwoch,
Freitag, Samstag 09:00 – 12:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

Fahrerlaubnisangelegenheiten, Bußgeldstelle, Fundbüro, Gewerbe/Sondernutzungen, Ordnungsangelegenheiten, Versammlungen/Veranstaltungen, Waffen, Jagd und Fischerei, Standesamt/ Urkundenstelle, Ausländerbehörde

Montag 09:00 – 12:30 Uhr
(Urkundenstelle geschlossen)
Dienstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, Samstag geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 16:00 Uhr
(Ausländerbehörde 09:00 – 12:30 Uhr)
Freitag 09:00 – 12:30 Uhr

Bürgerservice Bauverwaltung Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 16:00 Uhr

Antragsannahme: 655-6021/6022

Antragsausgabe: 655-6024

Fax: 655-6029, E-Mail: buergerservice-bau@erfurt.de

Bauinformationsbüro Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 655-3914, Fax: 655-3909, E-Mail: bauinfo@erfurt.de

Informationen zur Stadtratssitzung

1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter buergerinfo.erfurt.de eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-2002 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Funke Mediengruppe übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter ➔ www.erfurt.de/stadtrat

Amtlicher Teil

Umlegungsausschuss

Bekanntmachung

der Unanfechtbarkeit der Ergänzung des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung vom 23.10.2014 im Umlegungsgebiet VUV 2/12 „Hinterm Schulgarten“ gemäß § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung

Die Ergänzung des Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 23.10.2014 für die Grundstücke im alten und neuen Bestand unter den Ordnungsnummern 1, 3, 24 bis 27 ist am 18.07.2018 komplett bestandskräftig geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den mit der Ergänzung zur vereinfachten Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst. Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist ausschließlich im Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses, Löberstraße 34, 99096 Erfurt, als Stelle nach § 6 ThürUaVO der Landeshauptstadt Erfurt schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die veröffentlichten E-Mail-Adressen der Landeshauptstadt Erfurt nicht dem Empfang von elektronischen Dokumenten nach § 3 a ThürVwVfG bzw. § 5 a ThürVwVfG dienen.

Erfurt, den 18.07.2018

(Siegel)

Volker Hartmann

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

Ungültigkeitserklärung von Fischereischein

Folgende Fischereischeine werden vom Bürgeramt der Landeshauptstadt Erfurt für ungültig erklärt:

FS Nr.	Ausstellungsdatum	ausstellende Behörde	gültig bis	Bemerkungen
501/16	14.07.2016	Landeshauptstadt Erfurt	31.12.2025	
419/17	01.06.2017	Landeshauptstadt Erfurt	31.12.2026	
420/17	01.06.2017	Landeshauptstadt Erfurt	31.12.2026	
584/17	31.08.2017	Landeshauptstadt Erfurt	31.12.2026	
317/09	03.07.2009	Landeshauptstadt Erfurt	31.12.2018	

Das Bürgeramt als untere Fischereibehörde

2. Fischerprüfung 2018

Die nächste Fischerprüfung für das Stadtgebiet der Landeshauptstadt Erfurt findet am Freitag, dem 16. November 2018 um 16 Uhr im Rathaus der Landeshauptstadt Erfurt, Fischmarkt 1, Ratssitzungssaal, Raum 225 statt.

Der Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung ist spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin, also bis zum 19.10.2018, zusammen mit dem Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang und der Kopie eines amtlichen Ausweisdokumentes bei der unteren Fischereibehörde, Bürgeramt Erfurt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt (Altbau 2. Etage, Zimmer 256), einzureichen.

Die Zulassung zur Fischerprüfung erfolgt nur für Teilnehmer, die das 10. Lebensjahr bereits vollendet haben. Es wird eine Prüfungsgebühr i. H. v. 15,00 EUR erhoben. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgeramt, untere Fischereibehörde, Tel. 0361 655-7818.

Das Bürgeramt als untere Fischereibehörde

Bekanntmachung

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Stadt Erfurt (Gartenanlage An der Lache), Gemarkung Erfurt-Nord, Flur 63, Flurstücke 59/10 und 60/8 wurden Verwaltungsakte der Grenzfeststellung, Grenzwiederherstellung und der Abmarkung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten vom 20. August bis 19. September 2018

in der Zeit von 08:00 –16:00 Uhr (Mo - Fr)

in den Räumen der Vermessungsstelle Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. André Wiedemann, Gleichenstraße 50, 99867 Gotha (Tel. 03621/3683-0) eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei der Vermessungsstelle Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Dipl.-Ing. André Wiedemann, Gleichenstraße 50, 99867 Gotha schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Gotha, den 14.08.2018

gez. Wiedemann, ÖbVI

Bekanntmachung des Fundbüros

Das Fundverzeichnis für den Monat Juli 2018 kann an der Infostelle im Rathaus, im Fundbüro und auf www.erfurt.de/fundverzeichnis eingesehen werden.

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibungen

Im Bauamt ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

Abteilungsleiter (m/w/d) Bauaufsicht

zunächst befristet gemäß § 31 TVöD für die Dauer von 2 Jahren (Führung auf Probe)

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich ist:

- Hochschulabschluss (Diplom (Universität) bzw. Master) in der Fachrichtung Architektur

2. Wünschenswert sind:

- langjährige Berufs- und Leitungserfahrung sowie

Stellenangebote

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

- ausgeprägte Führungskompetenzen
- umfassende Kenntnisse im Bauordnungs-, Bauplanungs- und Verwaltungsrecht sowie Erfahrungen bei der Erstellung von Planungsunterlagen und der Bauausführung
- Kenntnisse zu technischen Vorschriften/technischen Baubestimmungen sowie zu neuen Verfahren der Bautechnik und deren Anwendung
- anwendungsbereite Kenntnisse des Arbeits-, Dienst- und Tarifrechts sowie der Standard- und fachspezifischen Software
- Kenntnis der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere Bauordnungs- und bauplanungsrechtliche Vorschriften, BauGB, ThürBO, Baunebenrecht und brandschutzrechtliche Vorschriften, Arbeitsrecht, TVöD, ThürPersVG
- schnelles Auffassungsvermögen sowie die Fähigkeit zum lösungsorientierten Denken und zielgerichtetem Handeln
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen verbunden mit der Fähigkeit zur zielorientierten Gesprächsführung

(Die erforderlichen Zeugnisse/Nachweise fügen Sie bitte den Bewerbungsunterlagen zu.)

Bewertung: E 14 TVöD

Bewerbungsfrist: 31. August 2018

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für die **Kulturdirektion** zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

1 Abteilungsleiter (m/w/d) Kulturmanagement
zunächst befristet gem. § 31 TVöD
für die Dauer von 2 Jahren (Führung auf Probe)

Aufgabenschwerpunkte sind unter anderem:

1. Wahrnehmung von Leitungs- und Führungsaufgaben der Abteilung
2. Bearbeitung von Fachaufgaben entsprechend des Aufgabengebietes
3. Wahrnehmung von allgemeinen Verwaltungsaufgaben und Personalangelegenheiten der gesamten Kulturdirektion
4. Wahrnehmung von sonstigen Aufgaben

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich ist:

- Hochschulabschluss (Diplom (Universität) oder Master) in der Fachrichtung Kulturmanagement oder in einer geisteswissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen Fachrichtung

2. Wünschenswert sind:

- mehnjährige Berufs- und Leitungserfahrung sowie ausgeprägte Führungskompetenz
- Kommunikationsfähigkeit sowie Entscheidungs- und Verantwortungsbereitschaft
- anwendungsbereite Kenntnisse für das zu betreuende Aufgabengebiet (u. a. Kulturmarketing und

kulturelle Infrastruktur)

- Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere des Arbeits-, Dienst- und Tarifrechts, des Vertrags- und Vergaberechts, des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, des Verwaltungsrechts, spezielle Gesetze und Verordnungen des Kultusministeriums auf Landes- und Bundesebene, BGB, ThürGemHV, ThürKO VOL, VOB, HOAI, ThürPersVG, Vorschriften des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sowie Unfallverhütungsvorschriften

Bewertung: E 13 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst)

Bewerbungsfrist: 02. September 2018

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für das **Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung** zum frühestmöglichen Termin:

Bereichsleiter (m/w/d)

Wohnungsbaukoordination / Baulandmodell

Aufgabenschwerpunkt:

- Führung und Leitung des Bereichs Wohnungsbaukoordination
- Bearbeitung von Fachaufgaben
- Wahrnehmung von Aufgaben bei Änderung, Ergänzung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes
- Unterstützung und Begleitung von Unternehmen der Wohnungswirtschaft sowie weiterer beteiligter Akteure
- Wahrnehmung von Sonderaufgaben nach Weisung

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich sind:

- Ein Hochschulabschluss (Diplom (FH) bzw. Bachelor) in der Fachrichtung Stadt- und Regionalplanung, Stadt- und Raumplanung oder Architektur
- Mindestens dreijährige Berufserfahrung

2. Wünschenswert sind:

- Nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Stadtentwicklung und Wohnungswesen
- Umfassende Fachkenntnisse im Bau-, Planungs- und Umweltrecht und im allgemeinen Verwaltungsrecht sowie im Förder- und Vertragsrecht, insbesondere im BauGB, ROG einschließlich aller tangierender Fachplanungsgesetze (z. B. UVPNG und BNatSchG), ThürBO, ThürKO, und ThürVwVfG
- Anwendungsbereite Kenntnisse der Standardsoftware und Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software
- Fähigkeit zur zielbewussten Gesprächsführung sowie ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Verantwortungsbereitschaft, Belastbarkeit, Sorgfalt und Eigeninitiative
- Fahrerlaubnis Klasse B

Bewertung: E 12 TVöD

Bewerbungsfrist: 21. September 2018

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für das **Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung** zum frühestmöglichen Termin:

Sachbearbeiter (m/w/d)

Wohnungsbaukoordination / Baulandmodell

Aufgabenschwerpunkt:

- Aufbau und Verfahrenssteuerung der gesamtstädtischen Wohnungsbaustrategie
- Wahrnehmung übertragener Aufgaben bei der Änderung, Ergänzung und Fortschreibung des Flächennutzungsplans
- Sonstige Aufgaben

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich sind:

- Ein Hochschulabschluss (Diplom (FH) bzw. Bachelor) in der Fachrichtung Stadt- und Regionalplanung, Stadt- und Raumplanung oder Architektur

2. Wünschenswert sind:

- Nachgewiesene Vertiefung, Aufbaustudium oder Zusatzausbildung bzw. Berufserfahrung im Bereich Stadtentwicklung bzw. Wohnungswesen
- Umfassende Fachkenntnisse im Bau-, Planungs- und Umweltrecht und im allgemeinen Verwaltungsrecht sowie im Förder- und Vertragsrecht, insbesondere im BauGB, ROG einschließlich aller tangierender Fachplanungsgesetze (z. B. UVPNG und BNatSchG), ThürBO, ThürKO, und ThürVwVfG
- Anwendungsbereite Kenntnisse der Standardsoftware und Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software
- Fähigkeit zur zielbewussten Gesprächsführung sowie ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Sorgfalt und Eigeninitiative
- Fahrerlaubnis Klasse B

Bewertung: E 11 TVöD

Bewerbungsfrist: 21. September 2018

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für das **Jugendamt** zum frühestmöglichen Termin:

**Sachbearbeiter (m/w/d),
befristet als Elternzeitvertretung**

Aufgabenschwerpunkt:

- Beratung, Annahme und Bearbeitung von Ansprüchen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
- Durchsetzung der Rückforderungen
- Wahrnehmung sonstiger Aufgaben

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich ist:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom FH oder Bachelor) in einer staats- oder verwaltungswissenschaftlichen Fachrichtung, den abgeschlossenen Fortbildungslehrgang II (FL II) bzw. den Abschluss als Verwaltungsbetriebswirt (VWA) bzw. Betriebs-

(Fortsetzung von Seite 4)

wirt (VWA) mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung in Tätigkeiten mit einer Bewertung nach E 8 TVöD

2. Wünschenswert sind:

- Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie Landesausführungsgesetze, insbesondere Unterhaltsvorschussgesetz, Sozialgesetzbücher I, II, VIII, X und XII, Strafgesetzbuch, Familienverfahrensgesetz sowie Ortsrecht und Verwaltungsvorschriften der Stadtverwaltung
- Anwendungsbereite Kenntnisse der Standardsoftware und Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifische Software
- Initiative und eine gute Auffassungsgabe sowie ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Psychische Belastbarkeit

Bewertung: E 9b TVöD

Bewerbungsfrist: 24. August 2018

Die Landeshauptstadt Erfurt sucht für den **Thüringer Zoopark** zum frühestmöglichen Termin:

Bearbeiter (m/w/d)

Eintrittskasse Zoopark

in Teilzeit mit 20 Wochenstunden

Aufgabenschwerpunkt:

- Bearbeitung aller Vorgänge im Kassenbereich des Thüringer Zooparks
- Wahrnehmung von Aufgaben für die Abrechnung
- Sonstige Aufgaben

Anforderungsprofil:

1. Erforderlich ist:

- praktische Erfahrungen als Kassierer

2. Wünschenswert sind:

- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit barem und unbarem Kassenverkehr sowie der Standard- und fachspezifischen Software (Beckerbillett)
- Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere ThürGemHV, ThürEBV, Ortsrecht und Verwaltungsvorschriften der Stadtverwaltung Erfurt sowie Regelungen innerhalb des Eigenbetriebs
- sicheres, freundliches und korrektes Auftreten

Hinweis: Die Wahrnehmung der Tätigkeit erfordert die Teilnahme am Rufbereitschafts-, Wochenend- und Feiertagsdienst.

Bewertung: E 4 TVöD

Bewerbungsfrist: 26. August 2018

Hinweis:

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und ge-

sellschaftlichen Gleichstellung von Frauen leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt. Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf

➔ www.erfurt.de/ausschreibungen

Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Herr Blanke, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1283; Fax 0361 655-1289; E-Mail ➔ verdingungsstelle@erfurt.de

1. Bauauftrag - ÖAB 996/18-23

Umbau für Nutzung Technisches Rathaus, Warsbergstraße 3, 99092 Erfurt

- Erdungsanlage/Leerrohrinstallation -

Ausführungsfrist: 41. KW 2018 bis 20. KW 2019

➔ www.erfurt.de/ef130230

2. Bauauftrag - ÖAB 999/18-23

Kita 69, Hagebuttenweg 47, 99097 Erfurt

- Tischlerarbeiten -

Ausführungsfrist: 15.10.2018 bis 05.05.2019

➔ www.erfurt.de/ef130232

3. Dienstleistungsauftrag - ÖAL 1000/18-41

168. Erfurter Weihnachtsmarkt 2018

- Separatbewachung der Veranstaltungsorte Domplatz, Fischmarkt, Schlösserbrücke, Teile des Angers sowie des Willy-Brandt-Platzes (Bahnhofsvorplatz) sowie Erledigung von Sonderaufgaben -

Ausführungsfrist: 05.11.2018 bis 27.12.2018

➔ www.erfurt.de/ef130233

4. Lieferauftrag - ÖAL 1009/18-67

9 Kleintransporter für die Ämter der Stadtverwaltung Erfurt

- Anschlussleasing über 48 Monate -

Ausführungsfrist: 02./07./08. KW 2019 bis 01./06./07. KW 2023

➔ www.erfurt.de/ef130234

5. Lieferauftrag - ÖAL 1010/18-11

Rahmenvereinbarung für die kommunalen Kindertageseinrichtungen/Kinderrippen, Schulen mit Wohnheim und Internaten der Stadtverwaltung Erfurt

- **Belieferung mit Grundnahrungsmitteln** -

Ausführungsfrist: 01.11.2018 bis 30.10.2020

➔ www.erfurt.de/ef130235

6. Lieferauftrag - ÖAL 1011/18-37

Ersatzbeschaffung im Bereich Atemschutz im Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

- **Lieferung von 248 CFK-Druckluftflaschen** -

Ausführungsfrist: ab Auftragserteilung bis 2021

➔ www.erfurt.de/ef130236

7. Lieferauftrag - ÖAL 1001/18-11

Beschaffung von Tablet-PCs

- **Lieferung von 28 Tablet-PCs** -

Ausführungsfrist: Oktober 2018

➔ www.erfurt.de/ef130313

8. Lieferauftrag - ÖAL 1002/18-11

Kompensation von IT-Arbeitsplätzen in der Stadtverwaltung Erfurt

- **Lieferung von 36 Notebooks** -

Ausführungsfrist: Oktober 2018

➔ www.erfurt.de/ef130314

9. Lieferauftrag - ÖAL 1012/18-37

Ersatzbeschaffung Schutzbekleidung für die Brandbekämpfung

- **Lieferung von 320 Garnituren Schutzbekleidung für die Brandbekämpfung (bestehend aus Überjacke und Überhose) im Zeitraum von 2018 bis 2021** -

Ausführungsfrist: ab Auftragsvergabe bis 30.11.2021

➔ www.erfurt.de/ef130315

10. Bauauftrag - ÖAB 1030/18-23

Ausweichschule Magdeburger Allee, Magdeburger Allee 216, 99086 Erfurt

- Estricharbeiten -

Ausführungsfrist: 03.12.2018 bis 01.02.2019

➔ www.erfurt.de/ef130316

11. Bauauftrag - ÖAB 1031/18-23

Ausweichschule Magdeburger Allee, Magdeburger Allee 216, 99086 Erfurt

- Malerarbeiten -

Ausführungsfrist: 11.03.2019 bis 10.05.2019

➔ www.erfurt.de/ef130317

12. Lieferauftrag - ÖAL 1044/18-23

Mechanisch betriebene Rollregalanlage für Technisches Rathaus, Warsbergstraße 3, 99092 Erfurt

- **Lieferung und Aufbau** -

Ausführungsfrist: spätestens 14.12.2018

➔ www.erfurt.de/ef130318

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter

➔ www.erfurt.de/ausschreibungen

Hinweise zur elektronischen Vergabe erhalten Sie unter

➔ www.erfurt.de/ef123959

Ende der Ausschreibungen

Mobile Sammlung von Sonderabfall-Kleinmengen vom 10. bis 21. September 2018

Das Umwelt- und Naturschutzamt der Stadtverwaltung Erfurt wendet sich an alle Bürger der Stadt Erfurt mit der Bitte, ihre im Haushalt anfallenden Sonderabfälle getrennt zu sammeln und einer gesonderten Entsorgung zuzuführen.

Die Stadtwerke Erfurt Stadtwirtschaft GmbH wird im Zeitraum vom 10. bis 21. September 2018 wieder eine mobile Sonderabfallsammlung durchführen.

Für die Erfurter Bürgerinnen und Bürger bietet sich damit wie in jedem Frühjahr die Möglichkeit, ortsnahe ihre schadstoffhaltigen Sonderabfälle dem sachkundigen Personal im Schadstoffmobil zu übergeben.

Die genauen Sammlungstage, Standplätze und -zeiten sind dem nachfolgenden „Tourenplan“ zu entnehmen. Weitere Hinweise zur Sammlung können der Sonderabfallartenliste sowie den Annahmebedingungen entnommen werden. Insbesondere ist zu beachten, dass während der mobilen Sammlung **keine** Sonderabfallannahme auf dem Wertstoffhof Erfurt-Nord (Lobensteiner Straße) erfolgt.

Sonderabfallartenliste

Altöle; Batterien, quecksilberhaltig (Knopfzellen); bitumenhaltige Stoffe; Bleiakumulatoren (Kfz); Bremsflüssigkeiten; Chemikalienreste, anorganisch (Reinigungsmittel); Chemikalienreste, organisch (Abbeizmittel); Desinfektionsmittel; Entwicklerbäder; Farben; Feuer-

löscher; Fixierbäder; Harze; Haushaltchemie (Reinigungsmittel); Holzschutzmittel; Klebemittel; Kühlerflüssigkeiten; Lacke; Laugen (Abflussreiniger); Lösungsmittel (Farbverdünnungen); Nickel/Cadmium-Akkumulatoren; öl- und fettverschmutzte Betriebsmittel (Kfz-Ölfilter, ölhaltige Putzlappen u. ä.); PCB-haltige Erzeugnisse und Betriebsmittel (Kleinkondensatoren); Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel; quecksilberhaltiger Abfall (Thermometer, quecksilberhaltige Relaissteile); Säuren (Batteriesäure); Spraydosen; Trockenbatterien

Es werden auch folgende Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgenommen:

Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen (fallen unter die Regelungen des Elektroggesetzes); Pflanzenöle, Pflanzenfette (gebrauchte Bratfette und Öle); verbrauchte Tonerkartuschen aus Druckern und Kopierern

Allgemeine Annahmebedingungen für Sonderabfall-Kleinmengen

1. Die Annahme von Sonderabfällen erfolgt aus Erfurter Haushalten und Kleingewerbe in haushaltsüblichen Mengen. Sonderabfälle aus Gewerbe und öffentlichen Einrichtungen werden auf den Wertstoffhöfen und in der Annahmestelle für Sonderabfälle Erfurt-Schwerborn entgegengenommen.
2. Sonderabfälle werden nach der geltenden Sonderabfallartenliste angenommen.
3. **Ausgeschlossen** von der Annahme sind (Negativliste): Munition und Sprengstoffe; Druckgasflaschen;

radioaktive Abfälle; infektiöse Abfälle; biologische und chemische Kampfstoffe; instabile anorganische u. organische Verbindungen

4. Sonderabfälle werden bis zu einem Gewicht von 30 kg bzw. Volumen von 30 Liter je Anlieferungsbehälter angenommen. Ausgenommen davon sind: Chemikalienreste, Fotochemikalien, Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Säuren, Lösungsmittel, Desinfektionsmittel, Kühler- und Bremsflüssigkeiten und Laugen, welche nur bis zu einem Gewicht von 5 kg bzw. Volumen von 5 Liter angenommen werden.
5. Der Abfallbesitzer hat die Sonderabfälle in gekennzeichneten, verschlossenen, nicht beschädigten Verpackungen (Anlieferbehältnissen), getrennt nach Abfallart und unvermischt persönlich an der Annahmestelle abzugeben. Umfüllungen sind nicht möglich.
6. Der Abfallbesitzer hat bei Abgabe der Sonderabfallart Auskünfte über die Abfallart und deren Herkunft zu erteilen.
7. Die Annahme von Sonderabfall aus Erfurter Haushalten erfolgt gebührenfrei, wenn sich die Menge im bilanzierten Umfang befindet (Gebührensatzung).

Hinweis:

Während der mobilen Herbst-Sonderabfallsammlung erfolgt auf dem Wertstoffhof Erfurt-Nord keine Sonderabfallannahme.

Tourenplan:

Tourenplan mobile Sonderabfallsammlung Herbst 2018 Zeitraum: 10. bis 21. September 2018

Datum	Stadtteil/Ortschaft	Standplatz	Uhrzeit
Montag, 10. September 2018	Melchendorf	Friedemannweg (am Netto-Markt)	13:00 - 13:30
	Daberstedt	Wilhelm-Busch-Straße / Rubensstraße	13:45 - 14:15
	Daberstedt	Jenaer Straße / Häßlerstraße	14:30 - 15:00
	Löbervorstadt	J.-Sebastian-Bach-Straße (Schwimmhalle)	15:30 - 16:00
	Löbervorstadt	Geibelstraße / Eichendorffstraße	16:15 - 16:45
Dienstag, 11. September 2018	Tiefthal	Am Weißbach	13:00 - 13:30
	Kühnhausen	Platz (an der Feuerwehr)	13:45 - 14:15
	Mittelhausen	Lindenstr. (an der Feuerwehr)	14:30 - 15:00
	Sulzer Siedlung	Stotternheimer Platz	15:30 - 15:45
	Stotternheim	Erfurter Landstraße 96	16:00 - 16:30
Mittwoch, 12. September 2018	Salomonsborn	Herrenstraße (Gaststätte)	13:00 - 13:30
	Marbach	Meuselwitzer Straße / Luckenauer Straße	13:45 - 14:15
	Moskauer Platz	Ulan-Bator-Straße (Parkplatz)	14:30 - 15:00
	Gispersleben	Amtmann-Kästner-Platz	15:15 - 15:45
	Gispersleben	Kopernikusplatz	16:15 - 16:45
Donnerstag, 13. September 2018	Molsdorf	Graf-Gotter-Straße (an der Buswendeschleife)	13:00 - 13:30
	Möbisburg-Rhoda	Hauptstraße (Sportplatz)	13:45 - 14:15
	Bischleben-Stedten	Adolf-Herzer-Straße / Kiesweg	14:30 - 15:00
	Hochheim	Hochheimer Platz / Am Bache	15:30 - 16:00
	Urbich	Urbicher Anger	10:00 - 10:30
Freitag, 14. September 2018	Büßleben	Am Peterbach	10:45 - 11:15
	Linderbach	Edmund-Schaefer-Platz (ehem. Anger)	11:30 - 12:00
	Azmannsdorf	Kirchstraße	12:30 - 13:00

Datum	Stadtteil/Ortschaft	Standplatz	Uhrzeit
Samstag, 15. September 2018	Hochstedt	Sömmerdaer Straße (am alten Kuhstall)	08:00 - 08:30
	Vieselbach	Mühlplatz	08:45 - 09:15
	Töttleben	Am Alten Anger (Dorfplatz)	09:30 - 10:00
	Kerspleben	Dorfplatz	10:30 - 11:00
	Krämpfervorstadt	Walter-Gropius-Straße / Feiningerstraße	11:15 - 11:45
Montag, 17. September 2018	Johannesplatz	Eislebener Straße (Parkpl. am Sportplatz)	13:00 - 13:30
	Ilversgehofen	Am Studentenrasen / Lerchenweg	13:45 - 14:15
	Rieth	Platz der Völkerfreundschaft (Marktfäche)	14:30 - 15:00
	Roter Berg	Julius-Leber-Ring (Endhaltestelle EVAG)	15:30 - 16:00
Dienstag, 18. September 2018	Hohenwinden	Salzstraße / Sommerweg	16:15 - 16:45
	Frienstedt	Dietendorfer Straße (i. H. Ortschaftsverwaltung)	13:00 - 13:30
	Ermstedt	Nessegrund	13:45 - 14:15
	Gottstedt	Kleine Dorfstraße (Bushaltestelle)	14:30 - 15:00
	Töttelstädt	Rodeweg (oberhalb Schlachthaus)	15:30 - 16:00
Mittwoch, 19. September 2018	Alach	Am Bowlingcenter	16:15 - 16:45
	Egstedt	Zum Rinnebach 11/13	13:00 - 13:30
	Waltersleben	Auf der Waidmühle	13:45 - 14:15
	Schmira	Hufeisen (Wertstoffbehälter)	14:45 - 15:15
	Brühlervorstadt	Im Gebreite (Nähe Sportzentrum)	15:30 - 16:00
Donnerstag, 20. September 2018	Brühlervorstadt	Brühler Hohlweg	16:15 - 16:45
	Niedernissa	Ortschaftsverwaltung	13:00 - 13:30
	Rohda (Haarberg)	Kirchgraben / Am Teufelstale	13:45 - 14:15
	Windischholzhausen	Heckenhügel / Dr.-M.-Desterro-Straße	14:30 - 15:00
	Melchendorf	Am Drosselberg (Biergarten Drosselberg)	15:30 - 16:00
Freitag, 21. September 2018	Herrenberg	Blücherstraße (Fußgängerbrücke)	16:15 - 16:45
	Bindersleben	Flughafenstraße / Am Blomberg	10:00 - 10:30
	Brühlervorstadt	Am Kreuzchen / Am Peterborn	10:45 - 11:15
	Brühlervorstadt	Tiefthaler Weg / Röderweg	11:30 - 12:00
	Andreasvorstadt	Borntalweg (am Sportplatz)	12:30 - 13:00

Fördermittelanträge für Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raums in den Ortsteilen Azmannsdorf, Hochstedt, Mittelhausen, Rohda (Haarberg), Schwerborn, Töttleben und Wallichen

Jetzt Projektanträge für 2019 und 2020 einreichen!

Die Regionalen Aktionsgruppen Weimarer Land-Mittelthüringen e.V. und Sömmerda-Erfurt e. V. unterstützen im Rahmen der Leader-Förderung Investitionen im ländlichen Raum. Sie rufen auf, Projektideen für die Jahre 2019 und 2020 einzureichen.

Antragsteller können Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen aus den Landkreisen Weimarer Land und Sömmerda sowie folgender Ortsteile der Stadt Erfurt sein:

- Azmannsdorf, Hochstedt, Rohda (Haarberg) und Wallichen (RAG Weimarer Land-Mittelthüringen);
- Mittelhausen, Schwerborn und Töttleben (RAG Sömmerda-Erfurt).

Die geplanten Projekte können beispielsweise folgende Themenbereiche unterstützen:

- Wirtschaftliche Entwicklung,

- Schaffung von Arbeitsplätzen,
- Infrastruktur und Daseinsvorsorge,
- Regionale Wertschöpfung und Lebensqualität,
- Regionale Identität und Vereinsleben,
- ländlicher Tourismus und Marketing,
- Natur- und Kulturlandschaft,
- Freizeit und Naherholung.

Die Höhe der Förderung richtet sich nach der Art des Antragstellers und der Art des Projektes. Ihre Projektanträge werden auf Grundlage der Regionalen Entwicklungsstrategien 2014-2020 durch den Fachbeirat der jeweiligen RAG nach einem transparenten Auswahlverfahren bewertet und ausgewählt. Grundlage für die Bewertung sind die Kriterien der Bewertungsmatrix. Die entsprechenden Unterlagen sowie weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Regionalen Aktionsgruppen:

RAG Weimarer Land-Mittelthüringen unter

➔ www.leader-rag-wei.de/leitfaden,

RAG Sömmerda-Erfurt unter

➔ www.rag-soemmerda-erfurt.de/downloads.

Weitere Projektaufträge sind während der gesamten Förderperiode (bis 2020) geplant. Ihre Projektanträge können Sie jederzeit einreichen. Für Projekte, die 2019

umgesetzt werden sollen, gilt als Stichtag für die Einreichung von Anträgen: **30. Oktober 2018**.

Hilfe bei der Antragstellung und Prüfung der Förderfähigkeit Ihrer Projekte und Ideen erhalten Sie hier:

RAG Weimarer Land-Mittelthüringen

Leader-Management

KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH

Kupferstraße 1, 99441 Mellingen

Ansprechpartner: Frau Angela Graupe (036453) 866-38

E-Mail: graupe@helk.de

RAG Sömmerda-Erfurt

Leader-Management

Thüringer Landgesellschaft mbH

Weimarisches Straße 29b, 99099 Erfurt

Ansprechpartner: Herr Nicolas Ruge (0361) 4413-244

E-Mail: n.ruge@thlg.de

Anmerkung:

Der Projektauftrag der RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e. V. für die Ortsteile Alach, Egstedt, Ermstedt, Gottstedt, Möbisburg-Rhoda, Molsdorf, Schmira, Töttelstädt und Waltersleben ist im Amtsblatt Nr. 13 vom 20.07.2018

➔ www.erfurt.de/ef130064 nachzulesen.

Förderberatung zum Thema Wohnen

Einen speziellen Beratertag, der sich ausschließlich allen Fragen rund um das Thema Wohnen widmet, bietet die Thüringer Aufbaubank, Gorkistraße 9 in Erfurt am 21. August 2018 von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Wie Sie an Fördermittel für den Kauf und den Bau der eigenen vier Wände kommen, erfahren Sie von den Fördermittelexperten der Thüringer Aufbaubank (TAB). Die Veranstaltung findet unter Beteiligung des für die Wohnungsbauförderung in Erfurt zuständigen Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung statt.

Die TAB unterstützt Familien beim Erwerb von Wohneigentum. Der Bau- oder Kauf einer Immobilie kann so über das Thüringer Familienbaudarlehen mit besonders günstigen Förderkonditionen anteilig finanziert werden.

Aber auch die Sanierung wird mit Fördermitteln unterstützt. So stehen hier neben Förderdarlehen zur Sanierung auch Zuschüsse als Sanierungsbonus zur Verfügung. Damit können Sie Modernisierungs- und Erhaltungsmaßnahmen durchführen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine telefonische Voranmeldung unter 0361 7447-445 (Frau Raunitschke) erbeten.

Möglich ist auch eine Terminvereinbarung unter

➔ www.aufbaubank.de/presse-Aktuelles/Veranstaltungen

BEWERBUNG

„Nebenan angekommen – engagierte Nachbarschaft für eine starke Willkommenskultur in Thüringen“ für das Jahr 2018

Projektförderung eines Festbetrages von max. 1.000,00 Euro (zur Ausreichung an lokale Vereine)

Die Mittel werden bereitgestellt von: Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie sowie Thüringer Ministerium für Migration, Verbraucherschutz und Justiz

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung hat den Engagementfonds „nebenan angekommen“ ins Leben gerufen. Der Engagementfonds hat zum Ziel, Initiativen und ihre Projekte engagierter Nachbarschaften auf unkompliziertem Wege finanziell zu unterstützen. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung möchte diese Bereitschaft weiter unterstützen und intensivieren. Hemmnisse sollen ab- und Wissen über Kulturen aufgebaut werden. Vereinsvorstände und deren Mitglieder möchten wir dabei begleiten, Wissen über kulturelle Spezifika zu erlangen und durch bestimmte Begegnungen Vertrautheit und ein multikulturelles Organisationsverständnis zu entwickeln. Mit dem Engagementfonds „nebenan angekommen“ rufen wir deshalb engagierte Nachbarschaften auf, sich für eine Förderung ihrer Aktivitäten zu bewerben. Hierunter zählen zum Beispiel:

- Tandem-Initiativen: Sprachlotsen, Integrationslotsen, Flüchtlingslotsen (m/w/d), Lernpatenschaften, Freizeitpatenschaften...

- Willkommens-Initiativen: Nachbarschaftsfeste, Willkommensveranstaltungen, interkulturelle Kochabende, Stadt (-teil)ralley, ...
- Kulturvermittelnde Projekte: (Vor-)lesenachmittage, Theaterworkshops, Veranstaltungen in Stadtteilgärten, Skateboard-/Fahrrad-/Schwimmkurse, Näh-/Holz-/Grafittiwerkstatt, Musikprojekte...

Gefördert werden können pro Antrag maximal 1.000 Euro, welche auf folgende Kosten anrechenbar sind:

- Aufwandsersatz für ehrenamtlich Engagierte (Fahrtkosten, Ehrenamtszuschale...)
- Honorare (max. 300 Euro für Moderatoren, Dolmetscher, qualifizierende Fachkräfte, Künstler...)
- Materialkosten für die Projekte (Büromaterial, Bastelmaterial,...)
- Sachkosten (Mieten, Telefonkosten, Verwaltungspauschale,...)
- Druckkosten (Plakate, Flyer, Seminarunterlagen,...)

Unter anderem bitten wir folgende Aussagen bei der Bewerbung mitzuteilen:

1. Beschreiben Sie kurz Ihre Organisation. Benennen Sie Ihr Vorhaben, für welches Sie eine Förderung im Rahmen des Engagementfonds beantragen und beschreiben Sie hierbei ebenfalls die Zielgruppe und angestrebte Ziele des Vorhabens.
2. Was tun Sie, um 1. mit ehrenamtlichem Engagement zur Stärkung der Willkommenskultur beizutragen und 2. Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung einzubinden?
3. Welche konkreten Aktivitäten beinhaltet Ihr Vorhaben?
4. Mit der Bewerbung ist ein Finanzierungsplan vorzulegen. Die Mittel müssen per qualifiziertem Verwendungsnachweis (Belege, Quittungen) abgerechnet werden. Der letzte Mittelabruf hat bis zum 30.11.2018 zu erfolgen, die Mittelverwendung bis zum 31.12.2018.

Bewerbungen sind bis zum 14.09.2018 einzureichen an:

Stadtverwaltung Erfurt
Beauftragter für Ortsteile und Ehrenamt
Rumpelgasse 1
99084 Erfurt

(Für eventuelle Nachfragen können Sie die SV Erfurt unter Tel.: 0361 655-1037/38 bzw. das Zentrum für Integration und Migration, Frau Tröster, unter Tel.: 0361 6431535 erreichen.)

Über die Vergabe entscheidet eine Jury unter Federführung der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Bewerbung als Mitglied im Beteiligungsrat der Stadt Erfurt – Frist bis 31. August verlängert

Der Beteiligungsrat ist ein ehrenamtliches, beratendes Gremium nach der städtischen Hauptsatzung bestehend aus 15 Bürgerinnen und Bürgern, die Interesse an Bürgerbeteiligung haben. Er soll neben Stellungnahmen zu Beteiligungskonzepten auch Handlungsempfehlun-

gen erarbeiten, um die koordinierte und auf Dialog basierende Bürgerbeteiligung zu verbessern. Der Beteiligungsrat soll die Kommunikation zwischen Politik, Verwaltung und Erfurter Bürgerinnen und Bürgern befördern. Er soll dazu beitragen, dass die Bürgerinnen und Bürger bessere Möglichkeiten erhalten, um an städtischen Entscheidungen und der Gestaltung unserer Stadt, sei es an baulichen Projekten oder städtischen Konzepten mitzuwirken, als auch Prioritäten bei der Ausgabe von Finanzen zu setzen.

Selbstverständlich kann sich jede/ jeder um die Mitgliedschaft bewerben, wenn sie oder er Bürgerin oder Bürger unserer Stadt, mindestens 18 Jahre alt ist und Interesse an Bürgerbeteiligung und deren Umsetzung hat.

Die missverständliche Formulierung im Amtsblatt vom 3. August bitten wir zu entschuldigen. Der Beteiligungsrat selber ist entsprechend der Satzung ein sowohl konfessionell als auch parteilich unabhängig arbeitendes Gremium.

Die Tätigkeit der Mitglieder des Beteiligungsrates ist laut „Satzung des Beteiligungsrates der Landeshauptstadt Erfurt“ für die Dauer von 4 Jahren angelegt und ehrenamtlich. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nach Maßgabe der Hauptsatzung der Stadt Erfurt. Diese Satzungen und die Bewerbungsformulare finden Sie unter www.erfurt.de.

Nun bis 31. August ist es möglich, sich für das neu zu gründende Gremium „Erfurter Beteiligungsrat“ zu bewerben, um den Menschen, die sich durch die missverständliche Formulierung ausgeschlossen fühlten, die Möglichkeit für eine Bewerbung einzuräumen.

Erwerb ermäßigter Theaterkarten

Für die kommende Spielzeit 2018 / 2019 können wieder ermäßigte Theaterkarten zum Preis von 7,00 Euro im Amt für Soziales und Gesundheit erworben werden. Anspruchsberechtigt sind alle Erfurter Bürgerinnen und Bürger, die im Besitz eines gültigen Sozialausweises der Stadt Erfurt sind.

Die Theaterkarten können ab sofort am Empfang im Bürgerservice des Amtes für Soziales und Gesundheit, Haus der sozialen Dienste, Juri-Gagarin-Ring 150, gekauft werden.

Karten für folgende Vorstellungen werden für diese Saison durch das Theater Erfurt bereitgestellt: Aida, Dead Man Walking, The Fairy Queen, Fra Diavolo, Im weißen Rössl, Die lustige Witwe, Die Zauberflöte. Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Theaterkarten, weil sie nur in begrenzter Stückzahl vorhanden sind.

Eingeschränkte Öffnungszeiten

Wegen einer Personalversammlung der Stadtverwaltung sind das Stadtarchiv / Lesesaal und das Bürgeramt am Mittwoch, dem 29. August, nur bis 12 Uhr sowie die Hauptbibliothek und die Kinder- und Jugendbibliothek bis 12:30 Uhr geöffnet.

Besondere Bäume mit besonderem Schutz

„Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit“ (35) schaut auf ein weinrotes Naturdenkmal

Es gibt sehr viele Bäume in Erfurt. Einige Zehntausend allein an Straßen, auf Plätzen und in Parks. 34 von ihnen genießen jedoch einen besonderen Schutz. Aufgrund ihrer Seltenheit, Schönheit oder ihres Alters wurden sie als Naturdenkmale ausgewiesen.

Dabei sind es nicht immer nur Bäume im öffentlichen Eigentum. Auch einige Privateigentümer haben ein solches Naturdenkmal auf ihrem Grundstück. Ein besonders eindrucksvolles Exemplar steht in der Gorkistraße und ist seit 2003 besonders geschützt. Obwohl der Baum nicht öffentlich zugänglich ist, kann man ihn von der Straße aus sehr gut sehen. Die Blutbuche (*Fagus sylvatica f. purpurea*) oder Purpurbuche leuchtet fast mit ihren dunkel weinroten Blättern und ist auch aus der Ferne noch gut auszumachen. Die einzelnen Blätter der Blutbuche sind nämlich nicht grün, sondern rötlich gefärbt. Normalerweise gibt es in Blättern ein Enzym, das die wasserlöslichen Pflanzenfarbstoffe, die eine rötliche Färbung verleihen, abbaut. Dieses Enzym fehlt bei der Blutbuche, sodass das Blattgrün im Innern des Blattes nicht mehr sichtbar ist. Blutbuchen verlieren im Lauf der Vegetationsperiode die rote Farbe, sie vergrünen allmählich und sind dem flüchtigen Betrachter im Herbst kaum noch als Blutbuchen zu erkennen.

Die Blutbuche in der Gorkistraße 11 ist aber nicht nur wegen ihrer Blattfarbe, ihres großen Stammumfangs von über 3,30 Meter oder der besonders gleichmäßigen und breiten Baumkrone ein besonderer Baum. Sie steht im Garten des Hauses, das einst von Kommerzienrat



Friedrich Benary und seiner Familie bewohnt wurde. Friedrich Benary hatte also nicht nur ein Händchen für die Samenzucht, sondern auch für Bäume.

Da es direkt zur Blutbuche keine weiteren historischen Unterlagen gibt, kann nur aufgrund des großen Stammumfangs gemutmaßt werden, dass der Baum wohl mit dem Bau des Hauses gepflanzt wurde. Sein Alter dürfte damit etwa 130 Jahre oder mehr betragen. Für einen Stadtbäum ist das ein stattliches Alter.

Thomas Montag, dem neuen Eigentümer des Grundstücks, liegt genauso viel an dem neuen Baum. Mit Vertretern der Unteren Naturschutzbehörde finden gemeinsame Kontrollen statt und werden die Baumpflegemaßnahmen abgestimmt. Bei der Sanierung vor einigen Jahren wurde nicht nur mit viel Liebe zum Detail das Gebäude restauriert, sondern auch der Baumstandort direkt daneben mit großer Vorsicht und Sorgfalt behandelt, sodass der Baum sicher noch einige Jahrzehnte alle Vorbeigehenden erfreuen kann. ■

Theatrale Nachtwanderung

Wenn die Stadt zu schlafen beginnt, ist der Wald noch lange nicht müde. Die „Erzählbeere“ ruft ihre Freundinnen und Freunde zusammen und gemeinsam halten sie ihre Versammlung ab. Die alten Baumwesen, Tiergeister, Gekreuch und Gefleuch unterhalten sich über das Hier und Jetzt aber auch das Vergangene.



Auf einer zauberhaften Nachtwanderung werden die geheimnisvollen Wesen des Steigers und ihre alten Geschichten erkundet. Die erste theatrale Nachtwanderung im Wald findet als Premiere auf der Sängerpflanzung am 1. September um 20 Uhr statt.

Weitere Aufführungen sind am 7., 8., 15. und 22. September 2018, jeweils 20 Uhr.

Der Eintritt beträgt 3 bzw. 5 Euro.

Dieses Projekt im Rahmen des kulturellen Jahresthemas der Stadt Erfurt „Bild(er) deiner Stadt“ hat Partner und Förderer: Kulturdirektion, Umwelt- und Naturschutzamt, die Sparkasse Mittelthüringen, die Alternative 54 e. V., Thüringen-Forst und Studio Reduzieren. ■

Gepflegte Obstbäume

Wenn die Pflaumen am Baum hängen und die Wasserschosser schießen, dann ist es Zeit für den Sommerschnitt. Hierzu veranstaltet der Erfurter Fuchsfarm e. V. am Samstag, dem 18. August, von 9 bis 16 Uhr gemeinsam mit dem Obstbaumwart und Dipl.-Ing. für Gartenbau (FH) Alexander Seyboth ein Praxisseminar Sommerschnitt.



Es geht schwerpunktmäßig um den Schnitt von Steinobst, wie Kirsch- oder Pflaumenbäumen, aber auch starkwüchsige Apfel- oder Birnbäume. Nach der einführenden Theorie kann das Erlernte sofort angewendet werden. Durch die praktische Arbeit in Kleingruppen werden die Teilnehmer sicherer und geübter im Umgang mit den Obstbäumen. In kleinen Gruppen werden jeweils mehrere Bäume geschnitten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 35,00 Euro und beinhaltet neben dem Seminar auch die Verpflegung. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Anmeldungen sind per E-Mail an

➔ info@fuchsfarm-erfurt.de oder telefonisch unter 0151-56912011 möglich. ■

Öffentliche Stadtteilkonferenz im Rieth

Unter dem Motto „Mitreden und Mitbewegen“ findet die verschobene Stadtteilkonferenz im Rieth nun am 23. August um 16 Uhr im Speisesaal des Albert-Schweitzer-Gymnasiums statt.

Themen der Veranstaltung werden unter anderem die Vorstellung und Diskussion der Bebauungspläne des zukünftigen Brunnens der Völkerfreundschaft, Mainzer Straße – direkt vor dem Rewe-Einkaufsmarkt – mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung und dem zuständigen Architekturbüro sowie die Ergebnisse des Stadtrundganges durch das Rieth sein.

Anwohner und Akteure sind herzlich eingeladen, sich an diesen Themen zu beteiligen oder eigene Anliegen einzubringen.

Ansprechpartnerinnen:

Th.Inka Erfurt, Kasseler Straße 1

Frau Wedtstein, Tel.: 0361 21274453,

E-Mail: ➔ wedtstein@mmev.de

Frau Lützkendorf, Tel.: 0361 65350912,

E-Mail: ➔ luetzkendorf@mmev.de

Gefördert aus dem Freistaat Thüringen und des Europäischen Sozialfonds.

Öffentliche Stadtteilkonferenz Berliner Platz

Der Ortsteilbürgermeister Dr. Geist und Herr Löffler (Th. Inka Erfurt), laden herzlich zur Stadtteilkonferenz am 29. August um 17 Uhr in die Bibliothek am Berliner Platz 1 ein.

Ziel der Stadtteilkonferenz ist es, gemeinsam mit Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Vertretern von Vereinen, Wohnungsgesellschaften, Schulen und Kindertageseinrichtungen über aktuelle Themen ins Gespräch zu kommen und gemeinsame Vorhaben für das Wohngebiet Berliner Platz zu planen.

Für Rückfragen im Vorfeld der Konferenz steht Herr Löffler, Mitarbeiter im Projekt Th.Inka (MitMenschen e. V.), unter der Rufnummer 0361 653 788 00 oder über E-Mail: ➔ loeffler@mmev.de gern zur Verfügung.

Th.Inka Erfurt wird gefördert aus dem Freistaat Thüringen und des Europäischen Sozialfonds. ■

Ausstellung im Stadtarchiv

Im Rahmen der Erfurter Denkmaltage 2018 „Entdecke, was uns verbindet“ zeigt das Stadtarchiv in einer kleinen Ausstellung historische Gebäude in der Stadt, die durch einen Anbau oder Neubau erweitert wurden und gemeinsam genutzt werden. Beleuchtet wird unter anderem die Geschichte der Gebäude vom Kaufhaus Breuninger, dem Augustinerkloster, dem Collegium maius, dem Angermuseum und der Edith-Stein-Schule.

Die Ausstellung „Erinnerung und Aufbruch in Harmonie“ ist im Erdgeschoss des Stadtarchivs Erfurt vom 1. August bis 30. September 2018 während der Öffnungszeiten zu sehen.

Ebenfalls im Stadtarchiv zu sehen ist aktuell noch die Ausstellung „Natur und Bauwerke im Wandel der Zeiten in den Erfurter Parkanlagen vom Bahnhof bis zum Luisenpark“. Hierfür gestaltete der Fotograf Lothar Semlin 19 Fotocollagen, die im Treppenhaus und der ersten Etage des Stadtarchivs gezeigt werden. ■

Aktuelle Kurse in der Volkshochschule

Wassergymnastik

Angeboten wird ein abwechslungsreiches und gelenkschonendes Ganzkörpertraining im Flachwasser. Trainiert werden Beweglichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer. Wassergymnastik vereint Bewegung und Spaß optimal miteinander.

Kursnummer: N32709

Beginn: immer donnerstags, 23.08. bis 25.10.2018, jeweils 16:30 bis 17:30 Uhr

Kursnummer: 32710

Beginn: immer freitags, 24.08. bis 26.10.2018, jeweils 15:00 bis 16:00 Uhr

Gebühr: 68,80 EUR, erm. 60,80 EUR

Kursort: Schwimmhalle Johannesplatz, Friedrich-Engels-Straße 50, 99086 Erfurt

Dozentin: Kirsten Müller

Laufen lernen – Anfängerkurs

Einer der vielen Vorteile des Joggens: Kaum eine Sportart ist so unkompliziert und schnell zu erlernen wie das Laufen. In der Gruppe ist das trainieren einfacher und macht auch gleich viel mehr Spaß. Mit einer Kombination aus Gehen und Laufen wird dieser Kurs gestartet, als perfekte Mischung für Laufanfänger, die Intensität des Trainings wird allmählich gesteigert.

Kursnummer: N32714

Beginn: immer montags, 20.08. bis 05.11.2018, jeweils 16:30 bis 17:30 Uhr

Gebühr: 52,00 EUR, erm. 41,60 EUR

Treffpunkt: Volkshochschule, Schottenstr. 7, 99084 Erfurt

Dozentin: Katharina Händl

Räumliches Zeichnen

Ziel des Kurses ist das Erlernen des Freihandzeichnens unter Verwendung der klassischen Perspektivlehre mit dem Schwerpunkt auf dem Architektonischen Zeichnen mit einfachen grafischen Mitteln. Geplant ist das Arbeiten im Atelier sowie bei gutem Wetter kleinere Ex-

kursionen in die Erfurter Altstadt.

Kursnummer: N20560

Beginn: Freitag, 24.08.2018, von 18:00 bis 21:00 Uhr und Samstag, 25.08.2018, von 11:00 bis 15:00 Uhr

Gebühr: 74,00 EUR, erm. 61,20 EUR

Kursort: Volkshochschule, Schottenstr. 7, 99084 Erfurt

Dozent: Michael Schmidt

Zeichnen / Malerei

Zeichnen und Malen haben schon immer fasziniert, doch die unerschöpfliche Zahl von Bildmotiven, die große Auswahl von Materialien und Techniken bieten verwirrend viele Möglichkeiten. Im Kurs werden die wesentlichsten Grundlagen und Techniken im Zeichnen, in der Malerei sowie kreative Kompositionen vermittelt.

Kursnummer: N20548

Beginn: immer mittwochs, 12.09. bis 31.10.2018, jeweils 19:00 bis 21:45 Uhr

Gebühr: 95,00 EUR, erm. 79,00 EUR

Kursort: Volkshochschule, Schottenstr. 7, 99084 Erfurt

Dozentin: Heike Dietrich

„Abenteuerlich – Erstaunlich – Bewundernswert“ – Thüringische Lebensgeschichten aus früheren Jahrhunderten

Kursnummer: N10159

Beginn: immer dienstags, 04.09. bis 25.09.2018, jeweils 18:40 bis 20:10 Uhr

Gebühr: 32,00 EUR, erm. 25,60 EUR

Kursort: Volkshochschule, Schottenstr. 7, 99084 Erfurt

Dozentin: Dr. Andrea Herz

Informationen sind unter www.erfurt.de/vhs und unter der Rufnummer 0361 655-2950 erhältlich. Eine Anmeldung ist unter volkshochschule@erfurt.de oder persönlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule möglich.

„Halbzeit“ bei den Sanierungsarbeiten am technischen Rathaus

Die Sanierungsarbeiten am Gebäude Warsbergstraße 3 haben die Halbzeit erreicht. Von außen sind die Fortschritte deutlich sichtbar. Der Austausch der Fenster ist weitestgehend abgeschlossen. Als nächstes folgt die Befestigung der neuen Fassade. Die Innensanierung verläuft plangemäß, so dass dem Einzug im Dezember dieses Jahres nichts entgegensteht. Die Lieferung der neuen Möbel erfolgt Anfang Dezember.

Das Gebäude Warsbergstraße 3 stellt den ersten Baustein für das künftige technische Rathaus der Stadtverwaltung Erfurt dar. Zum Ende des Jahres 2018 sollen die im Kaffeetrichter beheimateten Ämter – das Bauamt, das Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie das Amt für Geoinformation und Bodenordnung – in das Gebäude einziehen. Die Sanierung des baugleichen Nachbargebäudes Warsbergstraße 1 findet voraussichtlich in rund fünf Jahren statt. Nach Fertigstellung ist der Einzug weiterer technischer Ämter vorgesehen. Beide Bestandsgebäude werden durch einen viergeschossigen Zwischenbau verbunden. Der Zwischenbau, der ab Oktober 2018 bis Ende 2019 gebaut wird, soll insbesondere den Bürgerservice aufnehmen.

www.erfurt.de/ef130343



2. Erfurter Seniorenaktivtag

Alle Erfurter Seniorinnen und Senioren sind am Donnerstag, dem 6. September, von 9:00 bis 13:00 Uhr in die Uni-Sporthalle, Nordhäuser Straße 63, eingeladen. Hier findet der 2. Seniorenaktivtag statt.

Sport ist in jedem Alter wichtig. Auch wer erst spät anfängt, regelmäßig Sport zu treiben, kann seine Aussichten auf einen gesunden Lebensabend erheblich steigern. Deshalb veranstaltet der Seniorenbeauftragte der Stadt Erfurt gemeinsam mit dem Seniorenbeirat, dem Stadtsportbund Erfurt e. V. und dem Universitätssportverein Erfurt e. V. einen Tag mit Bewegungsangeboten speziell für Seniorinnen und Senioren. Sie können verschiedene Sportarten kennenlernen und ausprobieren. Neben freiem Eintritt werden Obst und Getränke zur Erfrischung kostenfrei angeboten.



Sport hält fit – in jedem Alter und zu jeder Jahreszeit!
Foto: © Monkey Business – Fotolia

Preisinformation – Grund- und Ersatzversorgung Gas

Die Preise für Gas sind unterschiedlichsten Einflüssen ausgesetzt. In jedem Jahr werden die Kostenentwicklungen und damit die Grundlage für unsere Gaspreise neu überprüft. Im Rahmen unserer Handlungsmöglichkeiten setzen wir alles daran, Ihnen stets beste Leistungen zum fairen Preis anzubieten sowie optimale Versorgungssicherheit und umfassenden Service zu garantieren. Durch eine optimierte Gasbeschaffung konnte im Vergleich zum Vorjahr ein besseres Preisniveau erzielt werden. Gleichzeitig haben sich die Netzentgelte reduziert.

Im Ergebnis können wir die **Gaspreise zum 1. Oktober 2018 senken**.

Für Haushaltszwecke und für berufliche, landwirtschaftliche und gewerbliche Zwecke		Preise bis 30.09.2018		Preise ab 01.10.2018		Differenz	
		netto	brutto	netto	brutto	netto	brutto
Verbrauchspreis	Cent/kWh	6,006	7,147	5,586	6,647	-0,420	-0,500
Grundpreis	Euro/Monat	8,35	9,94	8,35	9,94	0,00	0,00

Die Bruttopreise enthalten die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe (zurzeit 19 %). Die Preise gelten ausschließlich im Netzgebiet des Netzbetreibers SWE Netz GmbH. Rundungsdifferenzen können auftreten.

Alle Informationen zu den **günstigeren SWE Gas-Produkten** und unseren **attraktiven Preisen** erhalten Sie unter www.stadtwerke-erfurt.de/gas. Gern auch bei einem persönlichen Gespräch in unserem Kundenzentrum in der Magdeburger Allee 34 oder telefonisch unter 0361 564-1010. Per E-Mail erreichen Sie uns unter privatkunden.energie@stadtwerke-erfurt.de oder geschäftskunden.energie@stadtwerke-erfurt.de.

Ihre SWE Energie GmbH

Feuerwehr gießt Erfurter Bäume



Was für ein Sommer! Das sonnige Wetter der vergangenen Wochen erfreute Ferienkinder und Sommerfreunde, wurde aber für die städtische Vegetation zu einer enormen Belastung. Auch die Mitarbeiter des städtischen Garten- und Friedhofsamtes kamen mit dem Gießen vor allem der Jungbäume nicht hinterher. Deshalb baten sie das Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz um Unterstützung. Und das half sofort: Die Berufsfeuerwehr sowie elf Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr waren im Einsatz, um wöchentlich 3.500 Bäume zu gießen. Jeder Baum bekam etwa 150 Liter Wasser. Auch an dieser Stelle gilt ein großer Dank den engagierten Helfern, die sich trotz hoher Temperaturen und teilweise nach Feierabend um die Bäume kümmerten!

➔ www.erfurt.de/ef130224

Zum 19. Brunnenfest wird im Rieth gefeiert

Auch in diesem Jahr bietet das 19. Brunnenfest am 1. September von 12 – 17 Uhr eine tolle Gelegenheit zu einem Ausflug in den Erfurter Norden: Auf dem Festplatz rund um den Brunnen der Völkerfreundschaft am Rewe-Einkaufsmarkt an der Mainzer Straße wird mit Vertretern von Kitas, Schulen, Freiwilliger Feuerwehr und ansässigen Wohnungsunternehmen gezeigt, was der Stadtteil Rieth zu bieten hat.

Wer sich einen Gesamteindruck vom Fest machen möchte, kann bereits zu Beginn mit dem Fahrradtaxi der WBG Zukunft eine Runde über das Gelände drehen und sich mit kulinarischen Köstlichkeiten für die Fahrt verpflegen. Mehr als ein Halt lohnt sich sicherlich an den zahlreichen Kreativ- und Mitmachständen sowie an der Bühne, die mit einem bunten Programm mit Musik und Beiträgen von lokalen Vereinen wie z. B. den Cheerleadern der Erfurter Indigos zum Verweilen einlädt. Ein Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Ilversgehofen mit Wasser- und Sportspielen wird natürlich auch nicht fehlen. Ein weiteres Highlight des Brunnenfestes bildet ein Kunstprojekt – zu dem aber erst zum Fest mehr verraten wird.

Alle Anwohnerinnen und Anwohnern des Rieths sowie Freunde, Bekannte und Verwandte aus anderen Stadtteilen sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist natürlich kostenfrei.

Das 19. Brunnenfest ist eine Gemeinschaftsaktion des Ortsteilrates Rieth und der AG Brunnenfest in Zusammenarbeit mit Akteuren des Stadtteils und Umgebung. Finanziert wird das Brunnenfest über Sponsoren und Spendern, denen unser herzlicher Dank gilt! Ebenso wollen wir den Schülerinnen und Schülern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums danken, die sich tatkräftig an der Plakatgestaltung beteiligt haben. ■

Erfurt-Tour und Altstadt-Express – Stadtrundfahrten zeigen besondere Winkel

Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, nutzt gerne die Erfurt-Tour mit der historischen Straßenbahn oder den Altstadt-Express mit dem kleinen Bus, um die Stadt zu erkunden. Dabei hat jede Rundfahrt ihren eigenen Charme.

Mit der Straßenbahn führt die Tour täglich um 11 und 14 Uhr bis zum Egapark oder zur Universität Erfurt und zeigt interessante Orte und Facetten der Stadtgeschichte, die während einer Stadtführung zu Fuß nicht erreichbar sind. Selbstverständlich darf bei einer Erfurt-Tour auch die Krämerbrücke nicht fehlen und so schließt sich an die Rundfahrt noch ein kurzer Spaziergang zu diesem besonderen Bauwerk an. Von Fahrern und Stadtführern ist dabei Flexibilität gefragt, denn wegen Baustellen oder Umleitungen kann sich die Route auch kurzfristig ändern. Die Erfahrung, Ortskenntnis und der große Wissensschatz von Stadtführern und Straßenbahnfahrern sorgen dafür, dass die Gäste jederzeit gut aufgehoben, informiert und unterhalten sind. Eine besondere Herausforderung stellt in diesem Jahr auch für die Erfurt-Tour die Baustelle in der Marktstraße dar. Eine Sonderhaltestelle in der Eichenstraße wurde eingerichtet und die Touristen werden mit einer Markierung in einem



Ersatzhaltestelle für die Erfurt-Tour in der Eichenstraße

eigens hergestellten Stadtplan über die Lange Brücke an die Haltestelle geführt.

„Von den Stadtführern wissen wir, dass Gäste, die unsere Erfurt-Tour gebucht haben, die Sonderhaltestelle gut finden. Da sich die Baustelle in der Marktstraße nun verlängert, informieren wir zusätzliche alle Kunden, die bereits für den Herbst gebucht haben, über den Start der Tour in der Eichenstraße“, so Catherine Leifheit, Lei-

terin der Abteilung Stadtführung bei der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH. „Insgesamt sind wir mit der Situation recht zufrieden, auch wenn natürlich weniger Gäste spontan an der Erfurt-Tour teilnehmen.“ Bis 24.10.2018 startet die Erfurt-Tour von der Ersatzhaltestelle. Sobald die Marktstraße wieder befahrbar ist, wird auch für die Erfurt-Tour die Sonderhaltestelle Domplatz-Süd wieder Ausgangspunkt sein.

Von hier aus fährt stündlich, wie gewohnt, der Altstadt-Express durch die Innenstadt. Die 45-minütige Rundfahrt (Donnerstag bis Sonntag ab 10:30 Uhr) geht durch das Andreaskviertel, über die Rathausbrücke und vorbei am Lutherdenkmal bis auf den Petersberg.

Die Rundfahrten ermöglichen einen besonderen Blick auf die Stadt, ihre Geschichte und Geschichten und sind dabei ein wichtiges Angebot für mobilitätseingeschränkte Gäste. Auch Rollstuhlplätze sind bei beiden Touren vorhanden.

Weiter Informationen unter
➔ www.erfurt-tourismus.de